Ausschreibung CenterFire Speed Competition

Termin
17.02.2018 – Start 10:00 Uhr
Die Anmeldung auf unserer Webseite www.centerfire.at ist zwingend erforderlich!

Location
Stammersdorf / Erbpostgasse Keller 10
Fahre die Erbpostgasse stadtauswärts, bei der letzten Straßenlaterne auf der rechten Seite bist du richtig.

Ausrüstung
Neben einer Großkaliber-FFW (ab Kal. .38/9mm) werden ein Holster und mindestens zwei Magazine/Speedloader benötigt.

Munition und Visierung
Nur offene Visierung
Max. Kaliber .45 ACP ; Magnumladungen sind verboten!

Ablauf
Bei diesem Bewerb treten immer zwei Schützen gleichzeitig gegeneinander an. Jede Begegnung geht über maximal fünf Duelle. Wer zuerst drei Duelle gewonnen hat, gewinnt die Begegnung und steigt in die nächste Runde auf. Geschossen werden pro Duell 2x6 Schuss in maximal 15 Sekunden. Der Schütze mit den meisten Punkten gewinnt das Duell. Bei Punktegleichstand gewinnt der schnellere Schütze.

CenterFire Speed Competition

Die Begegnungen des Grunddurchgangs (Runde 1) werden gelost. Die weiteren Begegnungen ergeben sich durch einen herkömmlichen Turnierplan (KO-System).

Das Duell wird in Stage 1 auf eine Entfernung von 3m; in Stage 2 auf eine Entfernung von 6m geschossen. Jeder Schütze startet in beiden Stages und bestreitet somit zumindest zwei Begegnungen.

Hinweis:
Pro Runde und Stage werden zwischen 36 und 60 Schuss benötigt!
Begrenzte Teilnehmerzahl!

Nenngeld

Das Nenngeld pro Schütze beträgt EUR 25,-. Nachkauf ist nicht möglich.
Jeder Schütze tritt zumindest in zwei Begegnungen an.

Siegerehrung

Findet nach Abschluss des Bewerbs statt. Jeder Schütze erhält eine Urkunde. Die Ränge 1.- 4. erhalten zusätzlich Ehrenpreise.

Haftungsausschluss

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Den Anordnungen der Standaufsicht und Wettkampfleitung ist Folge zu leisten. Jeder Teilnehmer hat einen gültigen Lichtbildausweis mitzuführen. Die Teilnahme ist nur mit zugelassenen und – falls erforderlich – registrierten Waffen und zugelassener Munition gestattet. Die Teilnahme ist nur möglich, wenn kein aufrechtes Waffenverbot gegen den Teilnehmer besteht. Der Veranstalter und die Wettkampfleitung übernehmen keine wie immer geartete Haftung. Jeder Teilnehmer ist für jeden abgegebenen Schuss selbst verantwortlich und haftet für jegliche von ihm verursachten Schäden. In allen Zweifelsfällen entscheidet die Wettkampfleitung. Jeglicher Verstoß gegen die Platzordnung, Schießstandordnung oder Wettkampfbedingungen führt zu sofortigem Ausschluss vom Bewerb und Verlust des Nenngeldes.

Es besteht Schutzbrillen- und Gehörschutzpflicht!